

Zeitschrift: Wohnen

Herausgeber: Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen Wohnbauträger

Band: 43 (1968)

Heft: 11

Artikel: Zürcher Baukostenindex

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-103832>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Supermarkt und ein Einkaufszentrum mit 71 Läden, das den attraktivsten Einkaufsstädten in den vornehmen Wohnvierteln der Stadt an die Seite gestellt werden kann. Das Gemeinde- und Einkaufszentrum nimmt 9,1 Prozent des Bruttobaulandes der Wohnanlage ein, die Wohnbebauung 14,5 Prozent. Der Anteil der Strassen- und Parkplätze beträgt 24,6 Prozent und der der Grünflächen 51,8 Prozent.

Noch einige Bemerkungen zur Architektur: Besonders gelückt erscheinen die Turmbauten mit ihrer horizontalen, bandartigen Fassadenstruktur vor den langen, in sich verspringenden Zügen der zehngeschossigen Gebäude, die reliefartig wirkende Fassaden aus Ziegeln und Beton haben. Daneben ragen säulenartig die weissen Kuben der viergeschossigen Townhouses auf. Ein Musterbeispiel guter architektonischer Gestaltung ist das Einkaufszentrum mit seinen geschickt durch Rampen und Freitreppe verbundenen beiden Ebenen. Die Dachzonen der Ladengruppen und des Supermarktes sind durch weit vorkragende Betonbalken und in grossem Abstand gestützte Rahmen aus Beton gekennzeichnet. Der Charakter des Einkaufszentrums als Nutzbau für alle wird hier zum markanten architektonischen Ausdruck gesteigert.

D. W. («Neue Heimat»)

Zürcher Baukostenindex

Die Erhebung des Statistischen Amtes der *Stadt Zürich* per 1. Oktober zeigt eine *leichte Rückbildung der Baukosten* von Mehrfamilienhäusern um 0,3 Prozent gegenüber dem 1. April. Im vorangehenden Halbjahr, Oktober 1967 bis April 1968, war der Zürcher Baukostenindex um 1,5 Prozent angestiegen. Für die Jahresperiode Oktober 1967 bis Oktober 1968 resultiert noch eine Erhöhung um 1,2 Prozent. Auf der Basis Juni 1939 = 100 ergibt sich für den Oktober 1968 ein Indexstand von 324,2 Punkten; die Wohnbaukosten haben sich demnach gegenüber der Zeit vor dem Zweiten Weltkrieg mehr als verdreifacht.

Während der Gesamtindex von April bis Oktober 1968 schwach rückläufig war, haben sich die Gruppenindexziffern unterschiedlich entwickelt; so erhöhten sich die Kosten des Aushubs und der Spezialfundation sowie der Installationen um je 0,4 Prozent, während der Rohbau um 0,3 Prozent, der Ausbau, die Honorare und die Bauausstattung um je 0,1 Prozent, die Baunebenkosten um 2,7 Prozent und schliesslich die Umgebungsarbeiten um 4,1 Prozent billiger geworden sind.



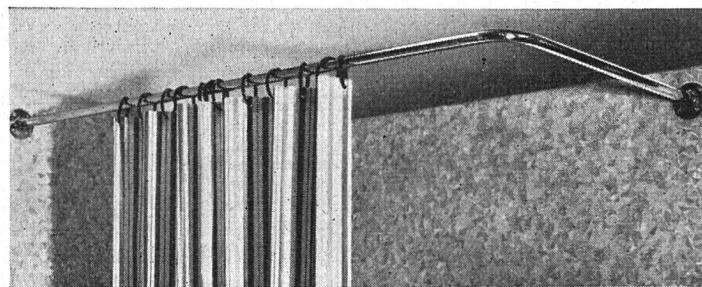
Wir machen, was andre nicht gern machen –
wir reparieren!

Ihre Kundenschreinerei und Kleinglaserei: Zürich ☎ 25 51 50 – Luzern ☎ 36 88 88

**Schöne farbige Vorhangdessins geben
Ihrem Badezimmer die persönliche Note**

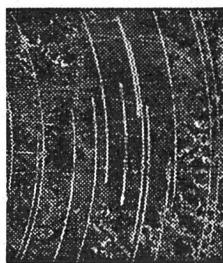


Sabez Sanitär Bedarf AG Spezialisten für Küchenbau und
Sanitärbedarf Büro und Ausstellung:
Kreuzstrasse 54 8032 Zürich Telefon 051 47 3510



**Duschen-
Vorhang**

für jedes Badezimmer



Lärmgeschützt wohnen in Kalksandsteinwänden

AG HUNZIKER + CIE

Kalksandsteinfabriken
in Brugg,
Olten und Pfäffikon SZ